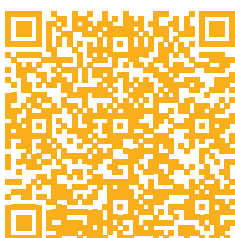




Anleitung zu unseren Heften: **Ansprech-Personen an Ihrem Wohn-Ort**



Die Infos gibt es auch zum Anhören:

www.politik-fuer-alle.de/leicht



Anleitung zu unseren Heften: Ansprech-Personen an Ihrem Wohn-Ort

Möchten Sie mitmachen bei der Politik an Ihrem Wohn-Ort?

Es gibt viele verschiedene Ansprech-Personen.

Und verschiedene Ansprech-Stellen.

Dort können Sie Unterstützung bekommen.

Wir stellen Ihnen einige Ansprech-Stellen vor.

Lesen Sie unsere Hefte:

- **Das Rathaus und die Verwaltung**
- **Der Bürgermeister**
- **Der Behinderten-Beauftragte**
- **Der Behinderten-Beirat**



Hinweis:

Wir schreiben nur die männlichen Wörter.

Zum Beispiel:

Wir schreiben im Heft nur das Wort **Bürgermeister**.

Das Wort ist kurz.

Man kann das Wort gut lesen.

Also damit sind gemeint:

Bürgermeister und **Bürgermeister-innen**.

Wir meinen immer alle Geschlechter.



Achtung:

In manchen Wohn-Orten gibt es **keinen** Behinderten-Beauftragten.

In manchen Wohn-Orten gibt es **keinen** Behinderten-Beirat.

Zu welcher Ansprech-Stelle soll ich gehen?

Sie können sich eine Ansprech-Stelle aussuchen.

Alle Ansprech-Stellen beraten die Bürger.

Das ist ihre Aufgabe.

Deshalb können Ihnen alle Ansprech-Stellen weiterhelfen.

Zum Beispiel:

- Ansprech-Stellen antworten auf Ihre Fragen.
- Ansprech-Stellen haben Tipps und Ideen.
- Ansprech-Stellen haben Adressen von der richtigen Ansprech-Stelle für Ihre Frage.





Unser Tipp für die richtige Ansprech-Stelle:

1. Der Behinderten-Beauftragte

Gehen Sie zuerst zum Behinderten-Beauftragten.

Stellen Sie dort Ihre Fragen.

Der Behinderten-Beauftragte kennt sich aus mit Politik.

Er weiß:

So können Menschen mit Behinderungen gut mitmachen in der Politik.

Der Behinderten-Beauftragte hat Antworten auf viele Fragen.

2. Der Behinderten-Beirat

Vielleicht gibt es **keinen** Behinderten-Beauftragten an Ihrem Wohn-Ort.

Dann gehen Sie zuerst zum Behinderten-Beirat.

Stellen Sie dort Ihre Fragen.

3. Das Rathaus

Vielleicht gibt es auch **keinen** Behinderten-Beirat an Ihrem Wohn-Ort.

Dann gehen Sie direkt ins Rathaus.

Stellen Sie dort Ihre Fragen.

Im Rathaus gibt es

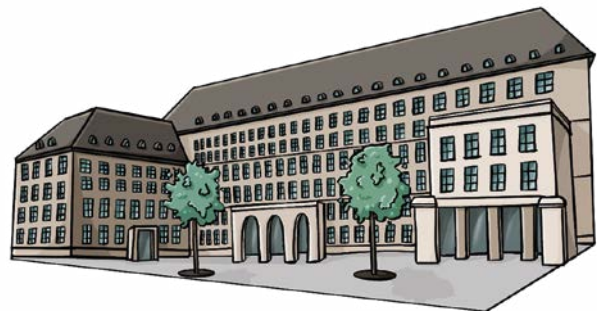
Ansprech-Personen für die Bürger.

Sie können diese Personen alles fragen.

Vielleicht weiß die Person **nicht** alle Antworten.

Aber die Person kennt alle Ansprech-Stellen.

Die Person sagt Ihnen die richtige Ansprech-Stelle für Ihre Frage.





4. Der Bürgermeister

Sie können mit Ihren Fragen direkt zum Bürgermeister gehen.

Aber:

Der Bürgermeister hat immer viel zu tun.

Deshalb müssen Sie vielleicht lange auf einen Termin warten.

Mit dem Bürgermeister reden kann aufregend sein.

Das trauen sich **nicht** alle Menschen.

Wir schlagen deshalb vor:

Gehen Sie zuerst zu den anderen Ansprech-Stellen.



Wer hat das Heft gemacht?

Landesarbeitsgemeinschaft SELBSTHILFE NRW

Projekt „Politische Partizipation Passgenau!“



Politische
Partizipation
Passgenau!

Kontakt für Fragen

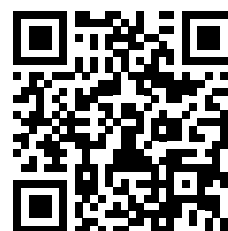
E-Mail: mehr-partizipation@lag-selbsthilfe-nrw.de

Telefon-Nummer: 01 62 – 713 61 39

Sie können uns auch bei WhatsApp schreiben.

Sie können unsere Internet-Seite besuchen:

www.politik-fuer-alle.de/leicht



Übersetzung in Leichte Sprache

Inga Kramer und Kirsten Czerner-Nicolas

Textprüfung

Arbeitsgruppe Leichte Sprache,

Christopherus Werkstätten Gottessegen gGmbH, Dortmund

Bilder

Inga Kramer, www.ingakramer.de

Gestaltung

zweiband.media GmbH, www.zweiband.de

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW

hat Geld für das Projekt gegeben.

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



